

Referentin

Dr. Marion Hohmann-Viol,
Leiterin der Abteilung Recht und Steuern,
Handelskammer Deutschland-Schweiz (AHK),
www.handelskammer-d-ch.ch

Dauer der Veranstaltung

09:00 Uhr	Beginn
10:45 Uhr	Pause
ca. 12:15 Uhr	Ende

Technische Voraussetzungen

Zur technischen Durchführung des Webinars greifen wir auf die in Deutschland entwickelte Software „edudip.com“ zurück, die DSGVO-konform ist.

Weitere Informationen zu edudip: <https://edudip.zendesk.com/hc/de/articles/360002725654-Technische-Voraussetzungen>

Im Nachgang zur Anmeldung erhalten Sie den Anmeldelink per E-Mail.

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Ansprechpartner: Christina Grewe
Tel.: 0651/97567-0
E-Mail: info@eic-trier.de
Internet: www.eic-trier.de



Veranstaltungsvorschau

www.eic-trier.de

Aktuelles & Neuerungen bei Einsätzen in Luxemburg

3. Februar 2021
155 EUR zzgl. MwSt.

Aktuelles & Neuerungen bei Einsätzen in Österreich

9. Februar 2021
155 EUR zzgl. MwSt.

Umsatzsteuer für Experten

25. Februar 2021
245 EUR zzgl. MwSt.

Luxemburger Einkommensteuererklärung - Praktischer Leitfaden für Grenzpendler

3. März 2021
175 EUR zzgl. MwSt.

Aktuelles & Neuerungen im Luxemburger Arbeitsrecht - 2019/2020

25. März 2021
175 EUR zzgl. MwSt.

Aktuelles & Neuerungen bei Mitarbeiterereinsätzen in Belgien und den Niederlanden

20. April 2021
165 EUR zzgl. MwSt.

EINLADUNG

Webinar

Einsätze in der Schweiz rechtssicher abwickeln

Entsendemitteilung und Lohnmeldung,
Umgang mit Lohnrechner, Ansprechpartner,
arbeitsrechtliche Vorgaben,
Kautionspflicht, Bußgelder,
umsatzsteuerliche Registrierung und umsatz-
steuerliche Abwicklung von Werklieferungen

Donnerstag | 28. Januar 2021 | 09:00 Uhr - ca. 12:15 Uhr



©niroworld-fotolia.com



IHK | HWK Europa- und Innovationscentre



Einladung

Die Wirtschaftsbeziehungen zwischen Deutschland und der Schweiz sind eng. Deutschland ist für die Schweiz der weltweit wichtigste Handelspartner. Viele deutsche Unternehmen erbringen im Rahmen ihrer Geschäftsbeziehungen Werklieferungen und Werkleistungen in der Schweiz.

Grenzüberschreitende Mitarbeiterereinsätze sind in der Schweiz an diverse arbeitsrechtliche Vorgaben sowie an strikte administrative Auflagen geknüpft, die bei Nichteinhaltung zu Bußgeldern und in schwerwiegenden Fällen sogar zum zeitweiligen Marktausschluss führen können.

Beim Einsatz von Mitarbeitern sind die Meldepflicht im Rahmen des 90-Tage Kontingents, die Lohnmeldung sowie die anwendbaren Vorgaben des kantonalen Arbeitsrechts unter Berücksichtigung der lokalen GAV zu beachten. Zudem unterliegen auch die Einsätze von Selbständigen und Geschäftsführern dieser Meldepflicht. Einsätze, die länger als drei Monate dauern, benötigen zudem eine Bewilligung vom zuständigen kantonalen Arbeitsamt. In einigen Gewerken besteht darüber hinaus eine Kautionspflicht sowie eine Meldepflicht für reglementierte Berufe.

Bei der umsatzsteuerlichen Abwicklung von Werklieferungen und Dienstleistungen kommen bei grenzüberschreitenden Einsätzen die Regelungen des Schweizer Mehrwertsteuerrechts zur Anwendung, die in vielen Bereichen von den deutschen bzw. EU-Regelungen abweichen. Zudem besteht seit 2018 eine Neuregelung in Bezug auf die Pflicht zur Beantragung einer Schweizer Mehrwertsteuernummer für ausländische Unternehmen.

Das Webinar verschafft einen praxisnahen und aktuellen Überblick über die unterschiedlichen administrativen Auflagen und Meldepflichten sowie die wichtigsten arbeitsrechtlichen und umsatzsteuerlichen Regelungen, die bei grenzüberschreitenden Einsätzen in der Schweiz zu berücksichtigen sind.

Programm

09:00 Uhr Begrüßung

09:05 Uhr

Gute Geschäfte in der Schweiz

- ⇒ Marktentwicklung und Absatzchancen für deutsche KMU
- ⇒ Wege zur Geschäfts- und Vertriebspartnersuche in der Schweiz

09:20 Uhr

Meldepflichten und administrative Auflagen bei grenzüberschreitenden Einsätzen in der Schweiz

- ⇒ Anmeldung der Arbeitnehmer im Rahmen des 90-Tage Kontingents
- ⇒ Lohnmeldung und Ermittlung des Lohns im anwendbaren GAV (Lohnrechner)
- ⇒ Sonstige Arbeitsrechtliche Besonderheiten
- ⇒ Meldepflicht für reglementierte Berufe
- ⇒ Kautionspflicht
- ⇒ Solidarhaftung
- ⇒ Bewilligungsverfahren bei Überschreitung des 90-Tage Kontingents
- ⇒ Bußgelder und Sanktionen

10:45 Uhr Kaffeepause

11:00 Uhr

Umsatzsteuerliche Abwicklung von Werklieferungen, Werkleistungen und Bauarbeiten in der Schweiz

- ⇒ Grundsätze der Steuerpflicht
- ⇒ Umsatzsteuerliche Registrierung und sonstige Verfahren bei einer Steuerpflicht in der Schweiz
- ⇒ Inlandsumsatz bei Lieferungen
- ⇒ Inlandsumsatz bei Dienstleistungen
- ⇒ Bezugssteuer

12:15 Uhr Diskussion

Anmeldung

Einsätze in der Schweiz rechtssicher abwickeln

28. Januar 2021- IHK Trier, BIZ, Raum E7
09:00 - ca.12:15 Uhr

Firma:

Branche:

Teilnehmer:

Weitere Teilnehmer:

Anschrift:

Telefon/Fax:

E-Mail:

Ihre Anmeldung richten Sie bitte bis zum **22. Januar 2021** an die EIC Trier GmbH. Die Teilnahmegebühr pro Person beträgt **165 €** zzgl. MwSt., zahlbar nach Erhalt der Rechnung.

Ich möchte künftig über Veranstaltungen der EIC Trier GmbH per Email informiert werden.

Der/die Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass seine/ihre persönlichen Daten für die Veranstaltungsabwicklung mittels EDV gespeichert werden.

Abmeldungen müssen spätestens bis zum **22. Januar 2021** schriftlich bei der EIC Trier GmbH eingegangen sein. Bei einem späteren Rücktritt bzw. Nichterscheinen ist die gesamte Teilnahmegebühr zu entrichten.

Ort, Datum

Unterschrift

Per Fax an **0651/97567-33** oder
Per E-Mail an info@eic-trier.de

EIC Trier IHK/HWK-Europa- und Innovationscentre GmbH
Herzogenbuscher Str. 14 | 54292 Trier